

Vermentino 'Solosole' Bolgheri 2019

Tenuta Poggio al Tesoro



Machen wir uns nichts vor, dieser weiße Bolgheri-Vermentino aus der Toskana ist schon längst Kult! Aber das Beste: Trotz des phänomenalen Erfolgs kommt dieser Weißwein-Traum nach wie vor mit sensationellem Preis-Genuss-Verhältnis daher.

Weintyp	Weißwein
Produzent	Tenuta Poggio al Tesoro
Region	Toskana
Rebsorte(n)	Vermentino
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	8-10 °C
Alkoholgehalt	14 %
Reifepotenzial	bis 2023
Ausbau	Edelstahltank
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Bewertungen und Pressestimmen

Robert Parker's Wine Advocate über das Weingut

"In terms of the vineyards, there are two main bodies over 70 hectares. The first parcel is Sondraie, located near the Camilla creek. Some 15 hectares are located in an area called 'Soprastrada' because they fall east of the Bolgherese wine road. Two parcels - Felciaino and Le Grottine - are located here. Poggio al Tesoro has been working with the very talented consulting winemaker Luca D'Attoma since 2015." - Monica Larner

Gambero Rosso über das Weingut

"Die in ihrer aromatischen Ausstattung immer sehr originellen Weine erweisen sich mit jeder Lese als stilistisch besser definiert und brillant in der Interpretation: treu dem Erntejahr, dem Terroir und einer sehr präzisen Grundidee."

Wine in Black-Bewertung: 92 P

Bolgheri! Als Weinliebhaber bekommt man allein schon beim Klang dieses Wortes vor Begeisterung feuchte Augen! Was hier an Rotwein-Qualitäten auf die Flasche kommt, ist schier phänomenal. Leider weiß das aber auch die ganze Weinwelt. Das Ergebnis: oft exorbitante Preise. Wie gut, dass im Bolgheri auch sensationelle Weißweine gekeltert werden, die nach wie vor konsequent unter dem Radar der Öffentlichkeit fliegen. Große Weine, die noch zu einem irrsinnig niedrigen Preis zu haben sind. So wie eben dieser 'Solosole' von Poggio al Tesoro.

Das Weingut hat sich binnen einer Dekade in der Oberklasse des mit großen Namen bestückten Bolgheri etabliert. Und dafür sind nicht nur erstklassige Böden, ein top-moderner Keller und beste Rebärten verantwortlich, sondern vor allem das Know-how der berühmten Winzerfamilie Allegrini, die schon mit ihrer wegweisenden Arbeit in Valpolicella zu den großen Erneuerern des italienischen Weinbaus aufgestiegen ist.

Die 2019er-Edition des 'Solosole', die von einer der wichtigsten Parzellen der Tenuta Poggio al Tesoro stammt - der Le Sondraie nahe dem Bach Camilla - wird aus 100 % Vermentino vinifiziert, einer charaktvollen Weißweinsorte, die herrlich mediterrane Weine ergibt. Zudem liegt Le Sondraie nur einen Katzensprung von der tyrrhenischen Meeresküste entfernt, von wo die kühlenden Brisen für exzellente Bedingungen der Vermentino-Trauben sorgen. Und der 2019er ist wahrlich ein faszinierender Bolgheri-Wein, in seiner Stilistik unverkennbar auf dem hohen Allegrini-Niveau, und mit einer Frische und Sortenreinheit ausgestattet, die ihn als einen ganz großen toskanischen Vermentino ausweisen.

Tasting Note

Herrlich schon, wie der 'Solosole' im Glas funkelt: strohgelb, durchbrochen von grün schimmernden Reflexen. Das Bouquet empfängt die Nase mit intensiven Blumennoten, dazu Aromen von Bergpflirsich und reifen Aprikosen und überraschend mit tropischen Früchten wie Mango und Papaya. Am Gaumen zeigt sich der Vermentino saftig, mit mittlerem Körper und einer geschmeidigen Weinsäure. Das Finale überzeugt mit einer würzigen Länge.

Passt zu

Dieser mediterrane Vermentino passt hervorragend zum Fingerfood Frittura Mista - gemischten frittierten Fischen mit Zitrone -, oder auch zu einer vegetarischen Lasagne di Carciofi (Artischockenlasagne). Und natürlich vorab als animierender Aperitif!

Weingut

Das Weingut Poggio al Tesoro befindet sich im berühmten Bolgheri, unweit von Castagneto Carducci, und ist ein Joint Venture der berühmten Veroneser Winzerfamilie Allegrini und dem bedeutenden amerikanischen Wein-Importeur Leonardo Lo Cascio. Nach langen Planungen wurde 2001 der Grundstein gelegt und die drei Geschwister Walter, Franco und Marilisa Allegrini machten sich zusammen mit ihrem Önologen Nicola Biasi ans Werk. Heute wird das Weingut von Marilisa Allegrini geleitet.

Mittlerweile stehen 70 Hektar unter Reben, aufgeteilt in vier Parzellen: Via Bolgherese, Le Grottine, Le Sondraie und Valle di Cerbaia. Das Terroir ist entsprechend divers, einerseits gibt es magere steinige, sandige Böden, aber auch reiche, mineralische Tonböden. Das Klima wird durch die nur rund 5 Kilometer entfernte tyrrhenische Küste geprägt, die für eine kühle Meeresbrise sorgt. Der Rebsortenspiegel ist typisch fürs Bolgheri mit Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Syrah, Merlot, Petit Verdot und Vermentino.

Die Kellieranlagen gehören natürlich zum Feinsten, was man in der Toskana finden kann, da

machen die Allegrinis keine Kompromisse. Es werden insgesamt fünf Weine erzeugt, neben den beiden Einstiegsweinen 'Solosole' (Vermentino), der 'Cassiopea' (Rosé) und dem Château-Wein 'Mediterra' (eine Rotwein-Cuvée) sind es vor allem die Top-Weine 'Sondraia' und 'Il Seggio' (zwei Supertuscans und Bordeaux-Blends) sowie der 'Dedicato a Walter' (100% Cabernet Franc), die international für Furore sorgen. Ein Weingut, das sicher zu den vielversprechendsten in Bolgheri gehört!

Vinifikation

Die Trauben für den Poggio al Tesoro Vermentino 'Solosole' Bolgheri 2019 wurden auf den Weinbergen Le Sondraie mit westlicher Hanglage im Guyot-System erzogen und nach der Handlese sanft im Ganzen gequetscht. Die Trauben fermentierten rund drei Wochen bei kontrollierter Temperatur von 16 °C. Anschließend wurde der Wein in Edelstahltanks ausgebaut und reifte danach auf der Flasche.